

Von Hamburg zur Tafel Weimar – im Gepäck fast 8000 Euro Spenden

**Manfred Roth und Rita Emmel sind die Baltic Sea Ralley 2023 gefahren –
7500 Kilometer im alten Volvo für die Tafel Weimar –
Am Montag, 3. Juli, kurzer Empfang an der Tafel**

Es gab schon einige Spendenaktionen für die Tafel Weimar. Doch diese ist eine ganz besondere: Manfred Roth und seine Schwester Rita Emmel sind die Baltic Sea Ralley gefahren – vom 17. Juni bis 2. Juli 2023, 7500 Kilometer, durch neun Länder bis zum Polarkreis und das Nordkap.

Jeder Kilometer sollte mindestens einen Euro Spenden bringen - 7500 Euro für die Tafel Weimar. Die Geschwister haben ein echtes Abenteuer erlebt und gleichzeitig eine große Spendensumme eingeworben. Freunde, Bekannte, frühere Geschäftspartner und Firmen, die über die Berichterstattung und Social Media von der Aktion gehört haben, haben gespendet, zwischen 20 und 1000 Euro gab es sämtliche Beträge. Nun stehen die beiden letzten Tage an. Wenn alles gut verläuft, ist am Montag die Heimreise geplant.

Dann fahren Hänsel und Gretel, so der Teamname während der Tour, von Hamburg zurück nach Weimar. Um 17.30 Uhr findet ein kleiner Empfang für das Ralleyteam im Sozialkontor Johannes Falk, dem Standort der Tafel Weimar statt. Dort werden sie von ihrer Reise kurz berichten, erklären warum die Tafel Weimar mit Spenden bedacht wird, einen Scheck übergeben und allen Spendern danken.

Wann: Montag, 3. Juli 2023, 17.30 Uhr

Wo: Sozialkontor Johannes Falk, Tafel Weimar,
Georg-Haar-Straße 14, Weimar

Kontakt: Georg-Haar-Straße 14, 99427 Weimar
Tel.: 03643 - 8501-71, Mail: M.Modrow@diakonie-wl.de

Die Weimarer Tafel ist 1996 aus einer Initiative der evangelischen Kirchengemeinde hervorgegangen. Sie gehört zur Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein und ist überkonfessionell tätig.

Unser täglicher Einsatz gilt sozial schwachen Menschen, die ohne zusätzliche Unterstützung ihre Lebenssituation nicht bewältigen können. Derzeit werden monatlich etwa 1400 Erwachsene und rund 700 Kinder von der Weimarer Tafel mit Lebensmitteln versorgt. Viele Supermärkte, Bäckereien und Lebensmittelhersteller überlassen uns qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die überschüssig sind. Die gesammelten Lebensmittel werden gegen einen angemessenen Betrag an Menschen mit Weimarpass abgegeben.

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Smailes

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH
Bayerische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein
Tel.: 036651 – 3989-1040
S.Smailes@diakonie-wl.de,
www.diakonie-wl.de

Datum

29. Juni 2023

Ansprechpartnerin

Bettina Schmidt,
Geschäftsführerin der
Diakonie Landgut
Holzdorf gGmbH

Telefon

036643 30-4123

E-Mail

B.Schmidt@diakonie-wl.de